



Was Sie Ihrer Hauswartin/ Ihrem Hauswart melden sollten

## Informationen für die Mieter



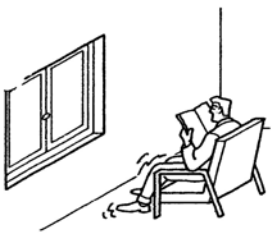
### Probleme mit der Raumtemperatur?

Zögern Sie nicht, sich an Ihre Hauswartin/Ihren Hauswart zu wenden, wenn Sie mit der Raumtemperatur Probleme haben. Sie helfen dadurch mit, die Heizung optimal zu betreiben und leisten einen wertvollen Beitrag zum Energiesparen.



### Zu kalt/zu warm?

Informieren Sie die Hauswartin/den Hauswart nicht nur dann, wenn Sie frieren. Melden Sie auch, wenn Sie Fenster öffnen müssen, weil es in Ihren Räumen zu warm ist. Ein Kippfenster, das bei Minusgraden während 24 Stunden geöffnet ist, verbraucht rund 4 Liter Heizöl! Mit Ihrer Rückmeldung, wenn es zu warm oder zu kalt ist, kann die Heizung optimal und für alle angenehm eingestellt werden.



### Zugluft/Kalte Füße?

Informieren Sie die Hauswartin/den Hauswart. Zugluft ist nicht nur unangenehm und Gift für Ihre Gesundheit - wo es zieht, geht auch wertvolle Heizenergie verloren. Ihre Hauswartin/Ihr Hauswart übernimmt es gerne für Sie, die Ursachen für das unangenehme Raumklima zu suchen und undichte Fenster oder Türen abzudichten.



### Pfeifen/Gurgeln?

Informieren Sie die Hauswartin/den Hauswart, wenn die Thermostatenventile pfeifen oder die Heizkörper gurgeln. Diese Geräusche sind nicht nur lästig, sie weisen auch darauf hin, dass die Heizung nicht reibungslos funktioniert. Ihre Meldung hilft, die Störung aus der Welt zu schaffen.